

INFORMATIONSPFLICHT BEI ERHEBUNG VON PERSONENBEZOGENEN DATEN GEM. ART. 13 UND 14 EU- DSGVO



Den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten nehmen wir als b.b.h. Lohnsteuerhilfeverein e. V. sehr ernst. Um den Vorschriften der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG 2018) gerecht zu werden stellen wir Ihnen Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Verfügung:

1. Verantwortliche Stelle

b.b.h. Lohnsteuerhilfeverein e. V.
Hofmark 2, 84568 Pleiskirchen
Telefon: 08635 / 69 30 32 0
Telefax: 08635 / 69 30 32 2
E-Mail: info@bbh-lohnsteuerhilfe.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter info@bbh-lohnsteuerhilfe.de oder unter folgender Postadresse: Alfred Weber, Hofmark 2, 84568 Pleiskirchen

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Betreuung und Verwaltung der Mitglieder gem. § 6 Abs. 1 lit. b DSGVO und auf Basis einer Einwilligung gem. § 6 Abs. 1 lit. a DSGVO zur Beratung in Lohnsteuersachen. Des Weiteren verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen insbesondere handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten oder unserer Beratungspflicht, § 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Gem. § 6 Abs. 1 lit. f DSGVO ist die Datenverarbeitung auch zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich (z.B. im Zusammenhang mit Direktwerbung und zur Gewährleistung von IT-Support und -Sicherheit).

4. Kategorien von personenbezogenen Daten die verarbeitet werden

Folgende Kategorien von personenbezogenen Daten werden verarbeitet: Stamm- und Kontaktdaten, Mitgliedsnummern, Bankdaten, steuerlich relevante Daten (z. B. Steuernummer oder Steuer-ID-Nr.), Sozialversicherungsnummer, Versicherungsdaten, besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 DSGVO (z. B. Konfession).

5. Quellen aus denen wir personenbezogene Daten beziehen

Im Rahmen der Beratung in Lohnsteuersachen erhalten wir personenbezogene Daten von Ihnen als Mitglied, von Familienangehörigen, vom Finanzamt (z. B. in Form geänderter Steuerbescheide) oder über das Freischaltcodeverfahren (elektronischer Belegabruf) von Dritten (z. B. Arbeitgeber, Krankenkassen, Arbeitsämter, Rentenversicherungen, Elterngeldstellen, Anbieter von Riester- oder Rürupverträgen, Verträgen mit vermögenswirksamen Leistungen, ab 2019 Empfänger von Spenden).

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Im Rahmen unserer Tätigkeit übermitteln wir Ihre Daten an folgende Kategorien von Empfängern:

- Finanzämter im Zusammenhang mit der Durchführung der Steuererklärung
- IT-Dienstleister im Zusammenhang mit IT-Wartungs- und Pflegeleistungen
- Druckdienstleister im Zusammenhang mit Print-Informationen für unsere Mitglieder
- Rechtsanwalt bzw. Inkasso-Dienstleister, soweit ein Mitglied seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommt

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die unter Punkt 3 genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Darüber hinaus speichern wir personenbezogene Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich z. B. aus dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung oder dem Steuergesetz (10 Jahre).

8. Betroffenenrechte

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 22 DSGVO zu: Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und auf Datenübertragbarkeit. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten oder die verantwortliche Stelle. Darüber hinaus steht Ihnen ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen zu, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten im Falle eines berechtigten Widerspruchs dann nicht mehr. Sie haben das Recht, sich an die Aufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung daher jederzeit für die Zukunft widerrufen. Wir werden dann Ihre personenbezogenen Daten für den erhobenen Zweck nicht mehr verarbeiten. Die Rechtmäßigkeit, der bis zum Widerruf auf Grundlage der Einwilligung erfolgten Verarbeitung, bleibt davon unberührt.